

Rundschreiben

Nr. 01 | 2013

Inhalt

1. | Jahresmitgliederversammlung
2. | Infoabend: LW und Straßenverkehr
3. | Abschied Frisch Johann
4. | Betriebshelfer Feier
5. | 1. Austraglertreffen voller Erfolg
6. | Zahlungsansprüche
7. | Auswertungen
8. | Neues beim Gasölantrag
9. | Mehrfachantrag
10. | Neue Maschinen
11. | Frauenecke...



Infoabend zu Landwirtschaft und Straßenverkehr

Zu einem Infoabend rund um das Thema Landwirtschaft und Straßenverkehr lädt der Maschinenring Laufen in Zusammenarbeit mit der Fahrschule Schwabe alle Interessierten ein.

Es werden vier kompetente Referenten vom Verkehrsinstitut Schwabe u.a. zu folgenden Themen referieren und bei einer Diskussion Rede und Antwort stehen:

- Verhaltensregeln im Straßenverkehr
- Ladungssicherung in der Landwirtschaft
- Neue Führerscheinregelungen
- Maße und Gewichte im Straßenverkehr

Jahresmitgliederversammlung

Wir laden alle Mitglieder mit ihren Familienangehörigen, sowie die Freunde und Gönner unseres Maschinen- und Betriebshilfsringes herzlichst zur diesjährigen Jahresmitgliederversammlung ein.

Diese findet am Montag, den **25. Februar 2013** um 20:00 Uhr im Poststall in Teisendorf statt.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung referiert Erwin Ballis, Geschäftsführer der Maschinenringe Deutschland GmbH, zum Thema: „*Betrieb und Familie im Gleichgewicht halten*“

Eine gesonderte Einladung erhalten Sie noch rechtzeitig per Post!

Die Veranstaltung findet an folgenden zwei Terminen statt:

Montag, 04. März 2013
im Gasthaus Glück, Ledern/Tittmoning

und

Mittwoch, 06. März 2013
im Gasthaus Huber, Straß/Ainring

Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Maschinenring Laufen
auch auf Facebook –
werde ein Fan und bleib
auf dem Laufendem.

www.facebook.com/maschinenring.laufen



Abschied Frisch Hans

Nach 40-jähriger Tätigkeit als hauptberuflicher Betriebshelfer ging Ende November Frisch Johann in den wohlverdienten Ruhestand. Er war ein Betriebshelfer der ersten Stunde und begann bereits im April 1972 seinen Dienst im Landkreis Dachau. Ein Jahr später kam er dann in die Region. Zunächst wurden die Einsätze ehrenamtlich auf Landkreisebene organisiert bis dann im Jahr 2004 die Einsatzleitung auf den Maschinenring Laufen übergang.

Frisch Hans half immer zuverlässig in den vielen Notfällen aus und konnte auch in schwierigen Situationen durch seine ruhige und einfühlsame Art mit den betroffenen Familien umgehen.



Wir bedanken uns bei Hans für die jahrelange Einsatzbereitschaft und gute Zusammenarbeit und wünschen ihm weiterhin alles Gute und viel Gesundheit!!

Betriebshelfer-Feier

Als Dank und Anerkennung für die Tätigkeiten in der sozialen Betriebshilfe hat der Maschinenring Laufen alle Einsatzkräfte, die im Jahr 2012 im Einsatz waren, am 11. Januar zur traditionellen **Winter-Helfer-Feier** zum „Rothlerwirt“ in Kirchanschöring eingeladen.

Der Einsatzleiter des Maschinenrings, Franz Fagerer, informierte in einem kurzen Bericht über das vergangene Jahr:

So wurden in 2012 insgesamt 222 landwirtschaftliche Betriebe und 30 Privathaushalte in der sozialen Betriebshilfe betreut, welche von **66 Helfer und Helferinnen** abgeleistet wurden. Zusätzlich wurden noch 70 Urlaubsvertretungen und 42 Bauhelfer vermittelt.

Franz Fagerer bedankte sich bei allen Helfern für ihre stetige Einsatzbereitschaft und so wurden noch bis spät in die Nacht Erfahrungen und Erinnerungen ausgetauscht und gemeinsam gefeiert.

1. Austraglertreffen war ein voller Erfolg!

Betriebsübergabe - Verpachtung = Altenteil!?... und nichts mehr von der Landwirtschaft mitbekommen?

Das wollen die etwa 50 Austragler nicht, die sich auf die Einladung des Maschinen- und Betriebshilfsringes Laufen e.V. in Petting zu einer ersten Zusammenkunft trafen.

Vorstand Franz Helmberger und Geschäftsführer Herbert Galler freuten sich über den zahlreichen Besuch und stellten das „Austraglerprojekt“ vor.

Fünf bis sechs Zusammenkünfte pro Jahr sind geplant, z.B. ein Jahresausflug, Lehrfahrt, Besichtigungen, Watt- oder Schafkopfturnier, Stammtisch, oder sich einfach zum Ratschen treffen. Außerdem erhalten die Austragsmitglieder alle Rundschreiben, Einladungen und sonstige Infos, welche auch der Betriebsleiter bekommt.

An diesem Tag besichtigte man den Milch- und Mastviehbetrieb von Klaus Mayr, Petting. Außer den fünf Ferienwohnungen zeigte er ihnen seinen modernen Milchviehstall mit Melkstand.



Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus Riedler besuchten die Austragler die Firma Gröbner in Petting mit Bayerns größter Ausstellung für Landhaus und Bauernmöbel. Auf sechs Etagen mit einer Fläche von insgesamt 2.000 qm hatten die Besucher die Möglichkeit auch gleich noch Weihnachtseinkäufe zu tätigen.

Maschinenringmitarbeiterin Resi Schuegger wird sich künftig mit den zwei Besitzern Heinrich Abfalter und Nik Mayr um die weitere Organisation kümmern.

Nähere Informationen über eine Mitgliedschaft unter Tel: 08682/9548-0

Das nächste Treffen für Mitglieder mit Partner ist für Freitag, 8. März um 13:30 Uhr im Gasthaus Riedler in Petting geplant.

Zahlungsansprüche

Bei Flächenänderungen sollte auch die Anzahl Ihrer Zahlungsansprüche mit der von Ihnen bewirtschafteten Fläche und den Angaben im Mehrfachantrag übereinstimmen. Werden hierzu Zahlungsansprüche ge- oder verkauft bzw. ge-/ verpachtet, so muss dies **bis spätestens 11.06.2013** im Internet unter www.zi-daten.de gebucht werden!!

Wird diese Frist nicht eingehalten, sind die betroffenen Zahlungsansprüche in 2013 weder für den Abgeber noch für den Aufnehmer prämienvirksam!

Bei Bedarf können auch wir diese Übertragungen für Sie erledigen. Nähere Infos bei Thomas Resch unter ☎ 08682 – 954811.

Angebote und Gesuche von Zahlungsansprüchen finden Sie auch bei uns im Internet unter Kleinanzeigen auf www.mr-laufen.de.

Auswertungen

Für Arbeiten, die über den Maschinenring e.V. oder die MRD Dienstleistungs GmbH abgerechnet worden sind, können ab sofort die einzelbetrieblichen Auswertungen angefordert werden. Teilen Sie uns bitte mit, für welchen Zeitraum Sie die Auswertung (Wirtschaftsjahr oder Kalenderjahr) benötigen und ob die Zusammenstellung nach Leistungs- oder nach Belegdatum erfolgen soll.

Wir weisen darauf hin, dass die einzelbetrieblichen Auswertungen nicht immer mit der Buchführung übereinstimmen müssen, vor allem dann, wenn Abrechnungen noch vor dem Stichtag getätigt und erst nach dem Stichtag die Kontobewegung erfolgt ist.

In diesem Zusammenhang bitten wir noch einmal die Belege sorgfältig auszufüllen und die Arbeiten immer zeitnah abzurechnen. Nur korrekte Belege können eine korrekte Auswertung ergeben. Falls auf Belegen kein Datum vermerkt ist, werden wir weiterhin als Datum der Arbeitserledigung den 31.12. des Jahres verwenden.

Neues beim Gasölantrag

Ab sofort gibt es zwei verschiedene Anträge zur Steuerentlastung, den bekannten ausführlichen Antrag und den stark gekürzten, vereinfachten Antrag mit nur noch zwei Seiten!

Der vereinfachte Antrag kann allerdings nur verwendet werden, wenn die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:



- der Antragsteller hat im Jahr 2012 einen Antrag gestellt, der nicht abgelehnt wurde,
- seitdem haben sich beim Antragsteller keine Änderungen bei der Betriebsart, beim Personenkreis und der Anzahl der Bienenvölker ergeben und
- der Antragsteller hat seit dem 1. Januar 2011

entweder keine De-minimis-Beihilfen nach der Verordnung (EG) Nr. 1998/2006 beantragt bzw. erhalten (kein Forst bzw. Dieselverbrauch im Forst = 0 !)

oder De-minimis-Beihilfen ausschließlich in Form der Steuerentlastung nach § 57 EnergieStG für im Forst verbrauchte Energieerzeugnisse (= Dieselverbrauch im Forst) beantragt bzw. erhalten.

Die Gasölauswertungen werden wir bis ca. Mitte Februar verschickt haben. Wer keine erhalten hat, dem schicken wir diese gerne zu.

Die Antragsunterlagen können auf unserer Homepage www.mr-laufen.de unter „Formulare und Download“ heruntergeladen werden. Dort findet sich auch ein Link zum Online Gasölantrag. Natürlich kann bei uns auch der Antrag in Papierform angefordert werden.

Die Abgabefrist endet am 30.09.2013.

Gerne erledigen wir auch heuer wieder Ihren Gasölantrag. Melden Sie sich zur Terminvereinbarung einfach bei Franz Fagerer unter 08682-954810.

Die Kosten liegen bei 20,- € für die ersten 20 Minuten, dann 15 € für jede weitere ¼ Stunde, jeweils brutto.

Mehrfachantrag

Die Landwirtschaftsverwaltung forciert weiterhin bei der Mehrfachantragstellung die online Erfassung. Die Abgabe in Papierform ist zwar möglich, sollte aber nur in Ausnahmefällen gemacht werden.

Wir bieten Ihnen daher wieder die online Antragserfassung ab März an. Die Kosten liegen bei 20,- € für die ersten 20 Minuten, dann 15 € für jede weitere ¼ Stunde, jeweils brutto.

Wichtig ist, dass wir schon vorab zur Antragserstellung eine **Vollmacht** von jedem für den Zugang zum MFA-Online benötigen. Diese ist bei uns erhältlich. Wer im letzten Jahr schon bei uns war, braucht diese Vollmacht nicht mehr!

Nähere Informationen und Terminvereinbarung bei Thomas Resch unter 08682/ 9548-11.

Neue Maschinen

Ortsgemeinschaft Saaldorf-Surheim:

Wiesenstriegel

Arbeitsbreite 7,2 m, mit pneumatischen Säugerät und Güttlerwalze zur Grünlandnachsaat im Komplettverfahren.



Peter Auer
Steinbrüning 18
83416 Saaldorf
Tel.: 08682 95844

Redaktionsschluss für das nächste Rundschreiben im April 2013 ist am **Freitag, 15.03.2013!**

Frauenecke ...

Wie wär's mal mit Fisch?!

Zutaten:

- Frische Forellen
- Mehl
- Salz, Pfeffer, Bratenfischgewürz
- Petersilie
- Zitronensaft
- Butter oder Butterschmalz

Zubereitung: Forellen waschen und mit Küchenpapier trocknen. Mit Petersilie füllen und mit Zitronensaft beträufeln, mit Salz, Pfeffer und Bratenfischgewürz würzen. Zum Schluss mit Mehl bestäuben und in heißem Butterschmalz oder in Butter goldbraun braten. Dazu gibt's Kartoffelsalat. Tipp: noch pikanter schmeckt der Salat, wenn man der Marinade 1 Teel. scharfen Senf und etwas Brühe beigibt!

Rekordtemperaturen: 10.Februar 1899: +17,5°
10.Februar 1956: -30,2°

Bauernregel: - Ist der Winter warm – wird der reichste Bauer arm.
- Viel und langer Schnee gibt viel Frucht und Klee!

..und zum Schluss der Frauenwitz:

Eine nicht mehr ganz so junge Frau klagt dem Arzt, dass ihre Ehe nicht mehr so recht funktioniere. Er verschreibt ihr kein Medikament und auch keine Hormone, sondern gibt ihr den guten Rat, sich schwarze Reizwäsche zu kaufen. Sie tut, wie er ihr empfohlen hat und erwartet ihren Gatten an diesem Abend in schwarzem BH, schwarzem Slip und schwarzen Seidenstrümpfen. Der Mann darauf: „Is wos mit da Oma?“

und no oana:

Der Vater fragt seinen kleinen Sohn: „Na, habt's jetzt scho an Aufklärungsunterricht in da Schui?“ Da Bua sagt: „Ja, Papa, was möchst denn wiss'n!“

Mit freundlichen Grüßen !

Franz Helmberger
1. Vorsitzender

Herbert Galler
Geschäftsführer

und das Team von der Geschäftsstelle.

Impressum:

Verantwortlich für das Rundschreiben des Maschinen- und Betriebshilfsringes Laufen e. V. sind 1. Vorsitzender Franz Helmberger und Geschäftsführer Herbert Galler, Teisendorfer Str. 13, 83410 Laufen, Tel. 08682/95480, Fax 08682/954819

Email: info@mrlaufen.de Internet: www.mr-laufen.de

Der Bezugspreis für das Rundschreiben ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.